

Weniger Verkehrstote im Mai

292 Menschen kamen nach vorläufigen Ergebnissen im Mai 2018 bei Straßenverkehrsunfällen in Deutschland ums Leben. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) weiter mitteilt, waren das 44 Personen bzw. 13,1 Prozent weniger als im Mai 2017. Dagegen ist die Zahl der Verletzten im Mai 2018 gegenüber dem Vorjahresmonat um 2,2 Prozent auf circa 39 200 gestiegen.

In den ersten fünf Monaten 2018 erfasste die Polizei insgesamt rund 1,06 Millionen Straßenverkehrsunfälle (plus 0,2 Prozent). Darunter waren rund 113 800 Unfälle mit Personenschaden (+ 0,8 %), bei denen 1163 Menschen getötet wurden. Damit ging die Zahl der Verkehrstoten im Vergleich zu den ersten fünf Monaten des Jahres 2017 um 3,5 % beziehungsweise 42 Personen zurück. Die Zahl der Verletzten im Straßenverkehr stieg um 0,6 Prozent auf 147 200 an. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Verkehrsunfall.

Foto: ADAC